

Wever: Hausbewohner sperrt Dieb in Garage ein

Geschrieben von: Lorenz

Freitag, den 22. April 2016 um 14:58 Uhr

Zack!

Hausbewohner sperrt Dieb in Garage ein – und die Polizei hat leichtes Spiel

Freitag 22. April 2016 - **Wever (wbn). War wohl nix: In Wever im Kreis Paderborn hat ein Hausbewohner einen Einbrecher auf frischer Tat ertappt und in seiner Garage eingesperrt.**

In die war der Langfinger zuvor eingedrungen und hatte dabei offensichtlich so viel Krach gemacht, dass der Bewohner auf den Coup aufmerksam wurde. Der 43-Jährige drückte das Garagentor von außen zu und stemmte sich dagegen. Weil der Verbrecher versuchte, die Tür von innen wieder aufzudrücken, packte auch ein zufällig vorbeikommender Nachbar bis zum Eintreffen der Polizei mit an.

Fortsetzung von Seite 1

Die Beamten hatten leichtes Spiel und mussten den 30 Jahre alten Täter nur noch einsammeln. Bei ihm wurden Betäubungsmittel gefunden, auch ein Drogenvortest war positiv.

Nachfolgend der Polizeibericht aus Paderborn:

„Durch das beherzte Eingreifen eines Hausbewohners ist am späten Donnerstagabend in Wewer ein Dieb festgesetzt und an die Polizei übergeben worden. Ein Bewohner des Weikenweg hatte gegen 23.25 Uhr Geräusche aus seiner unmittelbar an sein Haus angrenzenden Garage gehört. Als der 43-jährige daraufhin aus der Haustür sein Haus verließ, konnte er sehen wie eine männliche Person im hinteren Teil seiner Garage stand und mit Hilfe

Wever: Hausbewohner sperrt Dieb in Garage ein

Geschrieben von: Lorenz

Freitag, den 22. April 2016 um 14:58 Uhr

einer Taschenlampe in einen geöffneten Schrank sah. Geistesgegenwärtig zog der Hausbewohner das Garagentor herunter und stemmte sich von außen dagegen. Die Frau des Zeugen alarmierte die Polizei, die den Verdächtigen Minuten später festnehmen konnte. In der Zwischenzeit versuchte der Eindringling das Tor von innen aufzudrücken. Mit Hilfe eines zufällig vorbeikommenden Nachbarn (54) gelang es den beiden Männern aber den Beschuldigten bis zum Eintreffen der Polizei in der Garage festzusetzen. Der 30-jährige Mann wurde dem Polizeigewahrsam in der Wache an der Riemekestraße zugeführt. Bei seiner Durchsuchung fanden die Beamten Betäubungsmittel. Auch ein Drogenvortest verlief positiv. Der Beschuldigte, der bereits zahlreiche Erkenntnisse wegen Verstößen gegen das Betäubungsmittelgesetz und wegen diverser Eigentumsdelikte hat, wurde anschließend wieder aus der Obhut der Polizei entlassen.“